

Übung zur univariaten Statistik (mit SPSS-Ausgabe)

1. Informieren Sie sich im Codebuch über die Bedeutung der Variablen V20 und :

a. Erstellen Sie eine Häufigkeitstabelle !

SPSS-Anweisung: `FREQUENCIES
VARIABLES=v20.`

Häufigkeiten

[DatenSet1] Z:\allbus2006.sav

Statistiken

v20 GERECHTER ANTEIL A.LEBENSSTANDARD,BEFR.?

N	Gültig	3318
	Fehlend	103

v20 GERECHTER ANTEIL A.LEBENSSTANDARD,BEFR.?

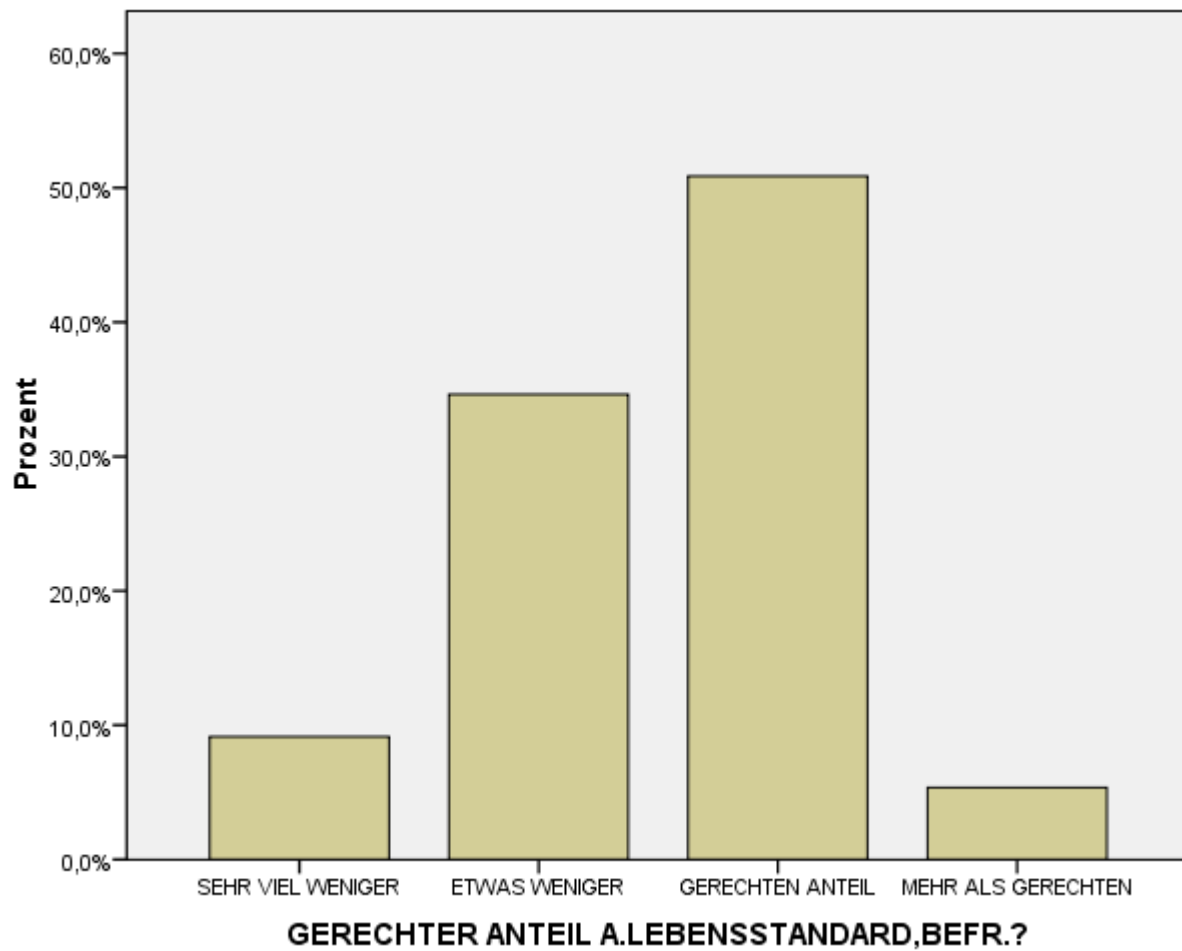
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1 SEHR VIEL WENIGER	303	8,9	9,1	9,1
	2 ETWAS WENIGER	1149	33,6	34,6	43,8
	3 GERECHTEN ANTEIL	1688	49,3	50,9	94,6
	4 MEHR ALS GERECHTEN	178	5,2	5,4	100,0
	Gesamt	3318	97,0	100,0	
Fehlend	8 WEISS NICHT	89	2,6		
	9 KEINE ANGABE	14	,4		
	Gesamt	103	3,0		
Gesamt		3421	100,0		

b. Erstellen Sie ein einfaches Balkendiagramm!

SPSS-Anweisung: GRAPH
/BAR(SIMPLE)=PCT BY v20.

Diagramm

[DatenSet1] Z:\allbus2006.sav



c. Erstellen Sie nun eine Häufigkeitstabelle - aufgeteilt nach Ost – West!

SPSS-Anweisung: SPLIT FILE LAYERED BY v4.

FREQUENCIES VARIABLES=v20
/ORDER=ANALYSIS.

Häufigkeiten

[DatenSet1] Z:\allbus2006.sav

Statistiken

v20 GERECHTER ANTEIL A.LEBENSSTANDARD,BEFR.?

1 ALTE BUNDESLAENDER	N	Gültig	2219
		Fehlend	80
2 NEUE BUNDESLAENDER	N	Gültig	1099
		Fehlend	23

v20 GERECHTER ANTEIL A.LEBENSSTANDARD,BEFR.?

v4 ERHEBUNGSGEBIET: WEST - OST			Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
1 ALTE BUNDES- LAENDER	Gültig	1 SEHR VIEL WENIGER	148	6,4	6,7	6,7
		2 ETWAS WENIGER	617	26,8	27,8	34,5
		3 GERECHTEN ANTEIL	1308	56,9	58,9	93,4
		4 MEHR ALS GERECHTEN	146	6,4	6,6	100,0
		Gesamt	2219	96,5	100,0	
	Fehlend	8 WEISS NICHT	67	2,9		
		9 KEINE ANGABE	13	,6		
		Gesamt	80	3,5		
		Gesamt	2299	100,0		
		2 NEUE BUNDES- LAENDER	Gültig	1 SEHR VIEL WENIGER	155	13,8
2 ETWAS WENIGER	532			47,4	48,4	62,5
3 GERECHTEN ANTEIL	380			33,9	34,6	97,1
4 MEHR ALS GERECHTEN	32			2,9	2,9	100,0
Gesamt	1099			98,0	100,0	
Fehlend	8 WEISS NICHT		22	2,0		
	9 KEINE ANGABE		1	,1		
	Gesamt		23	2,0		
	Gesamt		1122	100,0		

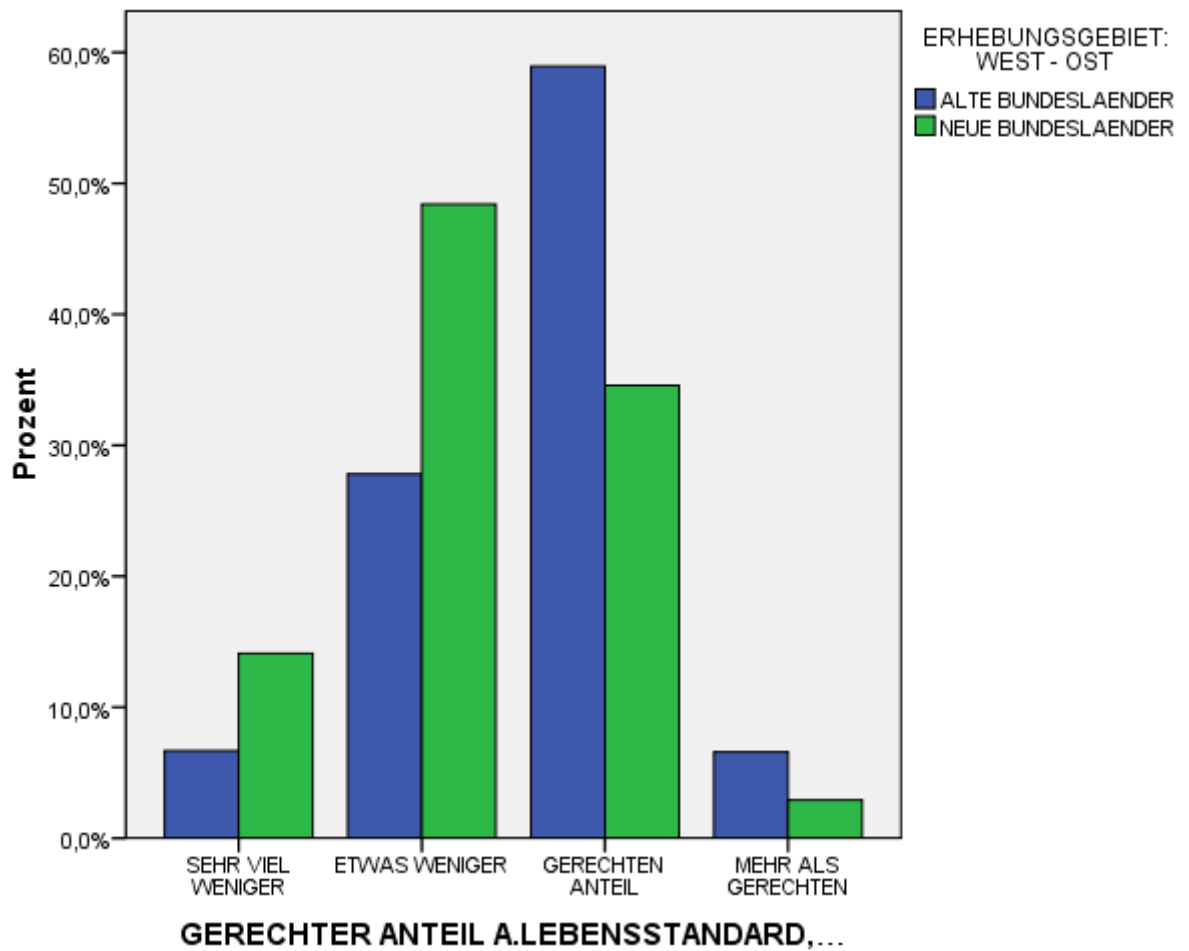
d. Erstellen Sie ein nach Ost – West gruppiertes Balkendiagramm!

SPSS-Anweisung: SPLIT FILE OFF.

GRAPH
/BAR(GROUPED)=PCT BY v20 BY v4.

Diagramm

[DatenSet1] Z:\allbus2006.sav



2. Lassen Sie sich zur Vorbereitung der Klassierung der Variablen V441 (Haushaltseinkommen) Trennwerte für 4 Klassen, Minimum und Maximum ausgeben!

SPSS-Anweisung: FREQUENCIES
 VARIABLES=v441
 /NTILES= 4
 /STATISTICS=MINIMUM MAXIMUM.

Häufigkeiten

[DatenSet1] Z:\allbus2006.sav

Statistiken

v441 HAUSHALTSEINKOMMEN

<OFFENE+LISTENANGABE>

N	Gültig	2733
	Fehlend	688
Minimum		20
Maximum		12000
Perzentile	25	1200,00
	50	1875,00
	75	2700,00

3. Erstellen Sie nun eine neue klassierte Variable V441kl4 aus V441 mit Hilfe der Ergebnisse aus Aufgabe 2 (und testen Sie mit Hilfe einer Häufigkeitstabelle, ob die Klassierung geklappt hat)!

```

SPSS-Anweisung: RECODE
                  v441
                  (20 thru 1200=1) (1201 thru 1875=2) (1876 thru 2700=3) (2701 thru
                  12000=4)
                  VARIABLE LABELS v441kl4 'Haushaltsnettoeinkommen in 4 Klassen'.

EXECUTE .
FREQUENCIES VARIABLES=v441kl4.

```

Häufigkeiten

[DatenSet1] Z:\allbus2006.sav

Statistiken

V441kl4
 Haushaltsnettoeinkommen in 4
 Klassen

N	Gültig	2733
	Fehlend	688

V441kl4 Haushaltsnettoeinkommen in 4 Klassen

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1 20 - 1200 €	684	20,0	25,0	25,0
	2 1201 - 1875 €	639	18,7	25,5	50,5
	3 1876 - 2700 €	747	21,8	25,2	75,7
	4 2701 - 12000 €	663	19,4	24,3	100,0
	Gesamt	2733	79,9	100,0	
Fehlend	System	688	20,1		
Gesamt		3421	100,0		

4. Erstellen Sie für die neue Variable eine Häufigkeitstabelle – aufgeteilt nach Ost – West!

SPSS-Anweisung: SPLIT FILE LAYERED BY v4.

FREQUENCIES VARIABLES=v441kl4.

Häufigkeiten

[DatenSet1] Z:\allbus2006.sav

Statistiken

v441kl4 Haushaltsnettoeinkommen in 4 Klassen

1 ALTE BUNDESLAENDER N	Gültig	1786
	Fehlend	513
2 NEUE BUNDESLAENDER N	Gültig	947
	Fehlend	175

v441kl4 Haushaltsnettoeinkommen in 4 Klassen

v4 ERHEBUNGSGEBIET: WEST - OST			Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
1 ALTE BUNDES- LAENDER	Gültig	1 20 - 1200 €	369	16,1	20,7	20,7
		2 1201 - 1875 €	415	18,1	23,2	43,9
		3 1876 - 2700 €	474	20,6	26,5	70,4
		4 2701 - 12000 €	528	23,0	29,6	100,0
		Gesamt	1786	77,7	100,0	
	Fehlend	System	513	22,3		
		Gesamt	2299	100,0		
2 NEUE BUNDES- LAENDER	Gültig	1 20 - 1200 €	315	28,1	33,3	33,3
		2 1201 - 1875 €	281	25,0	29,7	62,9
		3 1876 - 2700 €	216	19,3	22,8	85,7
		4 2701 - 12000 €	135	12,0	14,3	100,0
		Gesamt	947	84,4	100,0	
	Fehlend	System	175	15,6		
		Gesamt	1122	100,0		

5. Erstellen Sie ein nach Ost – West gruppiertes Balkendiagramm des Einkommens mit dem Anteil derjenigen, die eher mit ihrem Lebensstandard unzufrieden sind (V20 = 1 oder V20 = 2)! (Etwas für PC-Fans)

SPSS-Anweisung: GRAPH
/BAR(GROUPED)= PIN(1 2)(v20) BY v441kl4 BY v4 .

Hier ist der Trick, dass man bei der Definition des gruppierten Balkendiagramms unter *Bedeutung der Balken* weder *Anzahl der Fälle* noch *% der Fälle* wählt, sondern *Andere Statistik* für V20, und zwar *Prozentsatz innerhalb* .

Diagramm

[DatenSet1] Z:\allbus2006.sav

